

# COVID-19: Verdachtsabklärung und Maßnahmen

## Orientierungshilfe für Ärztinnen und Ärzte

Verdachtsabklärung und Erstmaßnahmen

### Erstkontakt durch Empfang/Aufnahme



Patient/-in erhält Mund-Nasen-Schutz und wird umgehend abgesondert bei Symptomen (Husten, Fieber, Atemnot) UND Aufenthalt in Region mit COVID-19-Fällen oder Fallkontakt

**BASIS-/HÄNDE-HYGIENE BEACHTEN**

### Prüfung klinisch-epidemiologischer Kriterien

- 1** Unspezifische Allgemeinsymptome oder akute respiratorische Symptome jeder Schwere  
+ Kontakt zu bestätigtem COVID-19-Fall bis max. 14 Tage vor Erkrankungsbeginn
- 2** Akute respiratorische Symptome jeder Schwere mit oder ohne Fieber  
+ Aufenthalt in Risikogebieten bis max. 14 Tage vor Erkrankungsbeginn; [www.rki.de/covid-19-risikogebiete](http://www.rki.de/covid-19-risikogebiete)

- 3** Akute respiratorische Symptome jeder Schwere mit oder ohne Fieber  
+ Aufenthalt in Regionen mit COVID-19-Fällen oder Kontakt zu unbestätigtem Fall bis max. 14 Tage vor Erkrankungsbeginn; [www.rki.de/regionen-mit-covid-19-faellen](http://www.rki.de/regionen-mit-covid-19-faellen)
- 4** Klinische oder radiologische Hinweise auf eine virale Pneumonie ohne Alternativdiagnose  
+ ohne erfassbares Expositionsrisiko

Kriterien 1 und/oder 2 erfüllt

Kriterium 3 oder 4 erfüllt

### Begründeter Verdachtsfall

#### Hygiene

Patient/-in in separatem Raum mit Mund-Nasen-Schutz; Schutzkleidung: Einmalschutzkittel, Handschuhe, Schutzbrille, mind. FFP2-Maske



#### Meldung des Verdachts

Meldung an zuständiges Gesundheitsamt  
Gesundheitsamt via PLZ suchen:  
<https://tools.rki.de/PLZTool/>



### Fall unter differenzialdiagnostischer Abklärung

#### Hygiene

Bei respiratorischen Symptomen weiterhin:  
Patient/-in mit Mund-Nasen-Schutz;  
Schutzkleidung: Einmalschutzkittel, Handschuhe, Mund-Nasen-Schutz, ggf. Schutzbrille



#### Keine Meldung des Verdachts



### Ambulantes Management möglich?

Nein

Ja

Schwere der Erkrankung? Risikofaktoren? Umfeld? [www.rki.de/covid-19-ambulant](http://www.rki.de/covid-19-ambulant)

#### Stationäre Einweisung

Vorabinformation des Krankenhauses  
Transport im RTW mit Infektionsschutzset  
Patient mit Mund-Nasen-Schutz



#### Stationäre Diagnostik

PCR aus Naso-/Oropharyngealabstrich und Sputum/Trachealsekret/BAL;  
Serum-Asservierung für AK-Nachweis



#### Ambulante Diagnostik

Z.B. Influenza-Diagnostik, weitere Diagnostik je nach Symptomatik und Grunderkrankung  
PCR aus Naso-/Oropharyngealabstrich (mit Schutzkleidung inkl. Mund-Nasen-Schutz) und ggf. Sputumgewinnung (letzteres mit Schutzkleidung inkl. FFP2-Maske)  
[www.rki.de/covid-19-diagnostik](http://www.rki.de/covid-19-diagnostik)



#### Ambulante Betreuung

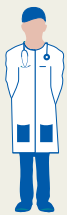
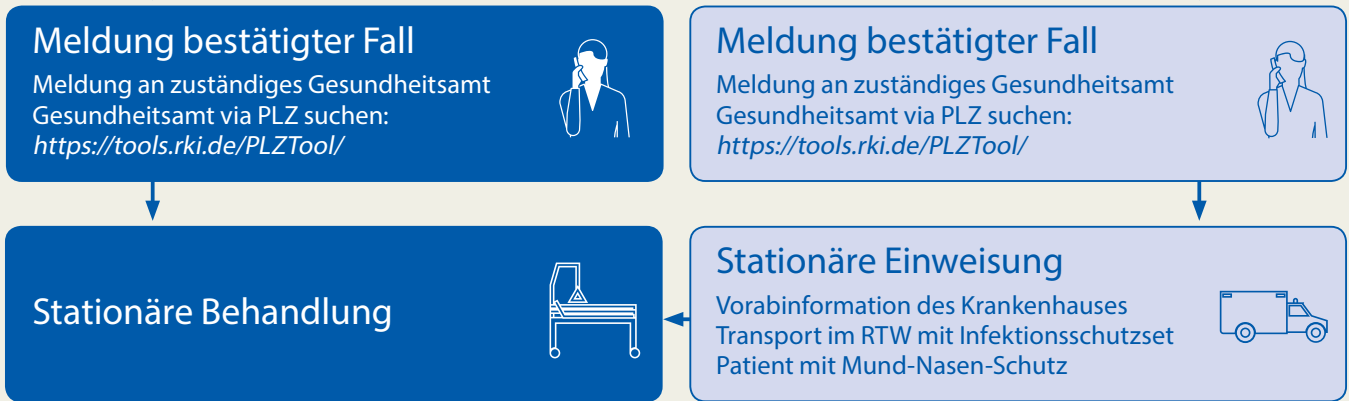
Kontaktreduktion im häuslichen Umfeld bis Befundeingang sofern klinisch möglich;  
Stationäre Einweisung bei COVID-19-Erreger-Nachweis



Vorgehen beim laborbestätigtem COVID-19-Fall

Folgebmaßnahmen und Weiterversorgung

## Vorgehen beim laborbestätigtem COVID-19-Fall



## Hinweise zur stationären Versorgung eines COVID-19-Falls

Stationäre Weiterversorgung



### Therapie

Supportive Maßnahmen entsprechend Schwere der Erkrankung  
Beratung zu klinischen Fragen über das zuständige STAKOB-Behandlungszentrum  
Kontakt unter: [www.rki.de/stakob](http://www.rki.de/stakob)



### Hygiene

Patient in Isolierzimmer mit Vorraum  
Schutzkleidung: Einmalschutzkittel, Handschuhe, Schutzbrille, mindestens FFP2-Maske  
[www.rki.de/covid-19-hygiene](http://www.rki.de/covid-19-hygiene)



### Patiententransport im Krankenhaus

Beschränkung auf unvermeidbare Transporte; Patient mit Mund-Nasen-Schutz  
Schutzkleidung: Einmalschutzkittel, Handschuhe, mindestens FFP2-Maske, ggf. Schutzbrille  
[www.rki.de/covid-19-hygiene](http://www.rki.de/covid-19-hygiene)



### Reinigung und Desinfektion

Tägliche Wischdesinfektion mit Mittel mit begrenzt viruzidem Wirkungsbereich  
[www.rki.de/desinfektionsmittelliste](http://www.rki.de/desinfektionsmittelliste), [www.rki.de/covid-19-hygiene](http://www.rki.de/covid-19-hygiene)



### Abfallentsorgung

Gemäß LAGA-Vollzugshilfe 18 nach Abfallschlüssel 180103 als „infektiöse Krankenhausabfälle“  
[www.rki.de/laga-18](http://www.rki.de/laga-18)



### Entlassung und Entisolierung

Frühestens 10 Tage nach Symptombeginn und bei Erfüllung weiterer Kriterien:  
[www.rki.de/covid-19-entlassungskriterien](http://www.rki.de/covid-19-entlassungskriterien)

Weitere Informationen: [www.rki.de/covid-19](http://www.rki.de/covid-19)